

Wien setzt auf grüne Startups: Die Zukunft der Nachhaltigkeit beginnt jetzt!

Am 6. März 2025 präsentierten Jungunternehmer*innen beim Re:Wien-Programm innovative Ideen für eine nachhaltige Wirtschaft in Wien.



Nachrichten AG

Wien, Österreich - Am 6. März 2025 fand die Abschlussveranstaltung des Startup-Programms Re:Wien im Impact Hub Vienna statt, bei der zehn innovative Gründer*innen ihre nachhaltigen Geschäftsideen präsentierten. Diese vom OekoBusiness Wien in Zusammenarbeit mit Impact Hub Vienna initiierte Veranstaltung stellt bereits zum neunten Mal unter Beweis, wie viel Potenzial in der Wiener Startup-Szene steckt. Klimastadtrat Jürgen Czernohorszky lobte die Kreativität und das Engagement der Teilnehmenden: „Für ein klimaneutrales Wien 2040 braucht es eine nachhaltige Wirtschaft“ und betonte die Wichtigkeit der Entwicklung grüner Konzepte im Rahmen des

neuen Wiener Klimagesetzes.

Nachhaltige Ideen für die Zukunft

Die ausgewählten Startups aus dem Re:Wien-Programm zeigen ein breites Spektrum an kreativem Ideenreichtum, der auf nachhaltige Lösungen abzielt. Projekte reichen von umweltfreundlicher Kindermode, die gegen Fast Fashion ankämpft, über innovative Baustoffe aus Myzel bis hin zu Klimakarten, die Gemeinden bei der Anpassung an den Klimawandel unterstützen. „Wie weit der Ideenreichtum und kreative Lösungsansätze gehen können, beweisen uns die Gründer*innen bei Re:Wien jedes Jahr aufs Neue“, betonte Czernohorszky weiter und erkannte das zukunftsweisende Potenzial dieser Ansätze für die Wiener Wirtschaft.

Das Programm bietet Jungunternehmer*innen nicht nur Unterstützung durch Workshops und Coachings, sondern auch Zugang zu einem wertvollen Netzwerk ehemaliger Teilnehmer*innen. Darya Makshyna, Programm-Managerin beim Impact Hub Vienna, stellte fest: „Das Programm wird bei Gründer*innen gut angenommen und vom OekoBusiness Wien Netzwerk unterstützt. Die Unternehmensideen zielen auf eine nachhaltige und smarte unternehmerische Zukunft ab.“ Mit dieser Initiative unterstreicht Wien nicht nur seine Vorreiterrolle in der Förderung von Klimaschutz, sondern auch die Wichtigkeit von innovativen Wirtschaftsstrategien, um das Stadtklima nachhaltig zu verbessern. Weitere Informationen über die Programme und die teilnehmenden Startups sind auf der Webseite von OekoBusiness Wien verfügbar.

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• presse.wien.gv.at • vienna.impacthub.net

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at